Herren Bezirksliga

SVW Weingarten II : TV 02 Langenargen
Samstag, 20.04.2024, 15:00 Uhr

Punkteteilung zwischen dem SVW Weingarten II und dem TV 02 Langenargen

Im Spiel der Herren Bezirksliga traf der SVW Weingarten II am vergangenen Samstag im 16. Saisonspiel auf den TV 02 Langenargen. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Cornelssen / Schuhmacher, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Eine sichere Bank für seine Mannschaft war an diesem Tag insbesondere Paul Dikich, der seine Partien allesamt gewann. Bemerkenswert war, dass der SVW Weingarten II und der TV 02 Langenargen dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Unzufrieden über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Sauter / Hoffmann waren Rohalskyi / He, obwohl sie alles gegeben hatten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Schmieder / Meyer machten mit Cornelssen / Schuhmacher beim 16:14, 11:4, 11:6 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Dikich / Fenzel hatten derweil ihre Gegner Wieland / Schnitt beim ungefährdeten 11:6, 11:9, 11:5 recht sicher im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Illia Rohalskyi beim 2:3 gegen Ralf Cornelssen. Das Spiel, in das er als deutlicher Favorit gegangen war, verlor Rohalskyi dennoch im 5. Satz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Cornelssen zu Ende ging. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Yingping He bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Gerhard Sauter. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Eine schmerzhafte Niederlage gab es wenig später für Jörg Schmieder beim 2:3 gegen Matthias Wieland. Paul Dikich hatte im Einzel gegen Jakob Schuhmacher am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 18:16 an Dikich ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Peter Schnitt war indes Klaus Meyer, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Johann Fenzel hatte im Einzel gegen Christian Hoffmann am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SVW Weingarten II und des TV 02 Langenargen. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Gerhard Sauter war für Illia Rohalskyi schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Diese Niederlage war gleichzeitig die 3. für Rohalskyi seit Beginn der Saison, während ihm bislang 11 Siege gelangen. Eher ungefährdet war indessen der Erfolg in drei Sätzen von Yingping He dann gegen Ralf Cornelssen. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Cornelssen nun 7 Siege und 25 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Jörg Schmieder machte mit Jakob Schuhmacher beim 11:5, 12:10, 11:3 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. 5:14 (Schmieder) bzw. 7:9 (Schuhmacher) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Paul Dikich gelang es,

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.04.2024 (23:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Matthias Wieland im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Dikich nun 11 Siege bei 11 Niederlagen aus. Mit 12:10, 11:6, 8:11, 11:4 siegte danach Klaus Meyer gegen Christian Hoffmann und gab dabei nur einen Satz ab. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Johann Fenzel im Anschluss das Match mit 1:3 gegen Peter Schnitt abgab und eine Niederlage kassierte. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Nur einen Satzerfolg verbuchten Rohalskyi / He bei ihrer Niederlage gegen Cornelssen / Schuhmacher. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SVW Weingarten II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 12:20 bei 3 Saison-Siegen, 7 Niederlagen und 6 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TV 02 Langenargen erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 12:20. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

SVW Weingarten II

Doppel: Rohalskyi / He 0:2, Schmieder / Meyer 1:0, Dikich / Fenzel 1:0

Einzel: I. Rohalskyi 0:2, Y. He 1:1, J. Schmieder 1:1, P. Dikich 2:0, K. Meyer 1:1, J. Fenzel 1:1

TV 02 Langenargen

Doppel: Cornelssen / Schuhmacher 1:1, Sauter / Hoffmann 1:0, Wieland / Schnitt 0:1

Einzel: G. Sauter 2:0, R. Cornelssen 1:1, J. Schuhmacher 0:2, M. Wieland 1:1, C. Hoffmann 0:2, P. Schnitt 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.04.2024 (23:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").